



Tesofensin – ein effektives Medikament zur Gewichtsreduktion?

Viele Abnahmepillen bewirken lediglich einen zusätzlichen Gewichtsverlust von ca. 3,5 kg bei einer 6monatigen Diät. Dies ist bei fettsüchtigen Patienten, bei denen ein erhöhtes Risiko für Diabetes und Herz-Kreislaufferkrankungen besteht, deutlich zu wenig. Andere Medikamente sind auch mit starken Nebenwirkungen verbunden. Im Tierversuch hat sich die Gabe von Tesofensin, einem präsynaptischen Hemmer von Noradrenalin, Dopamin und Serotonin, als sicher und effektiv erwiesen und bei Alzheimer Patienten wurde als Zufallsbefund ein Gewichtsverlust von 4 kg über 14 Wochen ohne Diät oder Lebensstiländerung beobachtet. Bei 161 stark übergewichtigen Patienten ergab sich nach 24 Wochen Diät und Plazebo ein Gewichtsverlust von ca. 2%. Die zusätzliche Gabe von Tesofensin bewirkte dosisabhängig einen Verlust von 4,5 bis 10,6%. Die beobachteten Nebenwirkungen mit Mundtrockenheit, Übelkeit, Verstopfung, Durchfall oder Schlaflosigkeit waren eher harmlos. Eine Blutdrucksteigerung trat nicht auf, obwohl es zu einer Zunahme der Herzfrequenz von 7,4 Schlägen/min kam. Vorbehaltlich einer weiteren Prüfung in Phase III führte Tesofensin in einer Dosierung von 0,5 mg/Tag zu einer deutlichen Gewichtsabnahme, die doppelt so hoch wie bei anderen Abnahmepillen war bei einem geringen Nebenwirkungsspektrum.

Quellen:

Astrup A, Madsbad S, Breum L, Jensen TJ, Kroustrup JP, Larsen TM: Effect of tesofensine on bodyweight loss, body composition and quality of life in obese patients: a randomised, double-blind, placebo-controlled trial. Lancet 372 (2008) 1906-1913